



CHEMIELEHRERFORTBILDUNGSZENTRUM LEIPZIG-JENA

Standort Leipzig

Prof. Dr. Rebekka Heimann



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

BUNTES ZUM OSTERFEST – RUND UMS OSTEREI

KURS-NR.: LX6/2020

Mittwoch oder Donnerstag (ab August 2020 Dienstag oder Mittwoch), 3 Zeitstunden
an Ihrer Grundschule

Veranstaltungsort:

Ihre Grundschule

Zielgruppe:

Grundschullehrer_innen und Erzieher_innen

Kursleitung:

Dr. F. Hühn, Universität Leipzig

Mindestteilnehmerzahl: 10

Verfügbare Plätze: 20

Datum: Mittwoch oder Donnerstag
ab August 2020 Dienstag oder Mittwoch

Kursdauer: 3 Zeitstunden

Anmeldung:

Bitte benutzen Sie das Anmeldeformular oder das
Onlineformular unter www.uni-leipzig.de/~lfbz/

Anfragen bitte schriftlich oder per E-Mail an:
Johanna Strelow
Chemielehrerfortbildungszentrum Leipzig-Jena
Johannisallee 29, 04103 Leipzig
E-Mail-Adresse: grundschulfortbildung@uni-leipzig.de
Fax: 0341 - 97 363 97

Registriernummern der Bundesländer:

Sachsen: generelle Anerkennung aller Fortbildungen des
LFBZ

Thüringen: wird beantragt

Sachsen-Anhalt: Teilnahme möglich, wenn diese durch
den/die Schulleiter/in genehmigt wurde

Kursziele und -inhalte:

Zu Ostern, wenn die Kinder in ganz Deutschland auf Eiersuche gehen, beschäftigen wir uns ausführlich mit dem Ei. Schlicht und oval, weiß oder braun kommt das Ei eher unscheinbar daher. Wer sich aber näher damit beschäftigt, findet nicht nur eine nahrhafte Frühstücksdelikatesse vor, sondern auch ein Nahrungsmittel, das wie kaum ein anderes seit Jahrtausenden in vielen Kulturen eine wichtige symbolische Bedeutung hat. Leider standen Eier jahrelang in dem Ruf, aufgrund ihres Cholesteringehalts ungesund zu sein. Wir gehen dieser Frage nach.

Ein Osternest voll bunter Eier im grünen Gras - ein schönes Bild! Schon vor Tausenden von Jahren verschenkten Menschen im alten China, in Persien oder Ägypten rot gefärbte Eier als Symbol des Lebens. Doch leider hat es die farbenfrohe Augenweide in sich, die schillernde Pracht wird meist mit künstlichen Farbstoffen erzielt. Und die sind alles andere als gesund. Ein großer Teil der bunten Chemie kann nach Ansicht von Fachleuten Allergien auslösen. Gehen Sie auf Nummer sicher und verwenden nur natürliche Zutaten. Für zart schimmernde Eier braucht es nicht viel: ein paar Tees, Kräuter oder Wurzeln. Wir probieren es einfach aus.

Hühner sind in Wahrheit die großen Helden des Osterfests: Ohne sie wäre der Hase arbeitslos. Sie lernen deren Haltungsformen kennen und verfolgen die Entstehung des Eies im Huhn.

Mit Eiern lassen sich auch einfache Experimente durchführen. Im Praktikumsteil lassen wir z.B. ein Ei schwimmen, schälen ein rohes Ei mit Essig und testen, welches Gewicht Eierschalen tragen können.

Vielleicht finden wir - ohne dabei auf die philosophischen Hintergründe einzugehen - eine Antwort auf die Frage Wer war zuerst da: Ei oder Huhn?

Allgemeine Hinweise:

Bitte bringen Sie wenn möglich einen Schutzkittel und eine Schutzbrille mit.